



WirSuchenSie # ReferentinReferent

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum sucht ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine / einen

Referentin / Referenten (w/m/d) für das Referat III 4 "Vergabewesen, Gewerberecht, Eich- und Messwesen"

bis EntgGr E 14 TV-H.

Die Einstellung erfolgt befristet für 2 Jahre.

Für Beamtinnen und Beamte des höheren Dienstes bzw. vergleichbare Tarifbeschäftigte kommt gegebenenfalls eine Rotation / Abordnung in Betracht.

Das Referat ist zuständig für Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten des Vergaberechts, für das Gewerberecht und das Eich- und Messwesen.

IHR AUFGABENBEREICH

- Bearbeitung von Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten des Gewerbeund Gaststättenrechts
- Selbstständige Durchführung bzw. Mitwirkung an Gesetzgebungs- und Verordnungsverfahren im Gewerbe- und Gaststättenrecht
- Fachliche Bewertung im Rahmen der Umsetzung von Online-Diensten und Befassung mit der Registermodernisierung
- Wahrnehmung der Fachaufsicht über die Mess- und Eichverwaltung
- Bearbeitung von Petitionen, Beschwerden und Bürgeranfragen
- Unterstützende Bearbeitung von Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten des Vergabewesens
- Mitwirkung an Gesetzgebungs- und Verordnungsverfahren und der Erstellung von Erlassen im Vergabewesen

AUSBILDUNG / KENNTNISSE

- Sie sind Volljuristin oder Volljurist (zweites Staatsexamen).
- Sie verfügen zudem über Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung.
- Wünschenswert sind gute Kenntnisse im Verwaltungsrecht, insbesondere in den genannten Rechtsgebieten.







SIE BRINGEN MIT

- Die F\u00e4higkeit zum selbstst\u00e4ndigen und strukturierten Arbeiten sowie logisches Denkverm\u00f6gen
- Eine gewandte und präzise mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in deutscher Sprache
- Flexibilität und Interesse an der Arbeit im Team
- Hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit,
 Organisationsgeschick, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen sowie ein verbindliches und freundliches Auftreten

WIR BIETEN IHNEN

- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit vielfältigen Aufgaben und Entwicklungsperspektiven im Zentrum der Landespolitik
- Die Möglichkeit Verantwortung in gesellschaftlich relevanten Bereichen zu übernehmen
- Flexible Arbeitszeiten gepaart mit Jobsicherheit und zahlreichen Angeboten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Besonders flexible Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- Kostenfreie Nutzung des ÖPNV im Rahmen des "LandesTickets" auch während der Freizeit
- Kostenfreie Kfz- und Fahrradstellplätze direkt im Ministerium
- Attraktive. gezielte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vielfältige Angebote im Rahmen des Gesundheitsmanagements, z.B. Firmenfitness mit Kooperationspartnern

Die tatsächliche Eingruppierung und Stufenzuordnung werden individuell nach dem Tarifrecht des Landes Hessen festgelegt.

Wegen der Unterrepräsentanz im Bereich des höheren Dienstes besteht aufgrund des Frauenförder- und Gleichstellungsplans die Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Frauen sind daher besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationsgeschichte wird ausdrücklich begrüßt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 16.11.2025** per E-Mail (mit einer Datei im pdf-Format) an <u>bewerbungen@wirtschaft.hessen.de</u> unter Angabe der Kennung **III 4 Ref.**

Mit der Bewerbung (eine PDF-Datei) sind vorzulegen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses oder vorläufige Bescheinigung*
- Schulabschlusszeugnis
- Arbeitszeugnisse

*Hinweis: Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist die Vorlage im Original und Übersetzung auf Deutsch für die Prüfung der Äquivalenz zu deutschen Bildungsabschlüssen erforderlich. Sollte eine Prüfung durch das HMWVW mit Hilfe der durch die Kultusministerkonferenz zur Verfügung gestellten Datenbank "anabin" nicht möglich sein, können Sie im konkreten Einzelfall gebeten werden, eine kostenpflichtige Zeugnisbewertung bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen nachzureichen.

